

## **Grillparzer, Franz: Wer Liebe singt und Wein (1831)**

1      Wer Liebe singt und Wein,  
2      Mag immer Weiberfeind und Wassertrinker sein,  
3      Wer singt, was allen nützt und keinen kränkt,  
4      Dem sei die Überzeugung vornherein geschenkt,  
5      Doch wer, was zweifelhaft, ob Glück es bringt, ob Schmerzen,  
6      Der ist ein Schuft, fühlt was er singt, er nicht im eignen Herzen.

(Textopus: Wer Liebe singt und Wein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44820>)